

REGATTAGESCHEHEN

Die letzte Regatta 2002 ist gelaufen! Die Boote sind wieder am Steg.

Dieses Foto hat uns eine junge Regatta-Teilnehmerin zugeschickt mit der Bitte, auch einmal das Startschiff zu zeigen, weil dieses zwar bei jeder Regatta dabei ist, aber kaum erwähnt wird.

Das tun wir gern und bringen heute das Schiff mit Besatzung einmal auf der Titelseite.



Hiermit möchten wir uns stellvertretend bei allen Mitgliedern bedanken, die sich in

der abgelaufenen Saison bei der Regatta-
leitung, der Wettfahrtsicherung, bei der

Ausrichtung des Sommerfestes und allen
anderen Veranstaltungen eingesetzt haben.

Auslaufen verboten!

Mit einem ganzen Bündel von Maßnahmen will die EU-Kommission die Risiken von Schiffskatastrophen in europäischen Gewässern so klein wie möglich halten. Wie üblich muss es dafür erst einige Male kräftig gekracht haben. Ausschlaggebend für die jetzigen Aktivitäten war der Untergang der "Erika" vor der französischen Atlantikküste im Jahre 1999 und die immensen Umweltschäden, die dadurch angerichtet wurden.

Man denkt nun an verstärkte Kontrollen auf See, an die Schaffung einer europäischen Agentur für die Sicherheit zur See sowie einen Sonder-Entschädigungsfonds für durch Tanker verschmutzte Küsten. Die Vorschläge sehen weiter vor, dass alle Schiffe in Gewässern der EU eine Art Black Box an Bord haben müssen, wie dies in Flugzeugen üblich ist. Hiermit könnte man Ursachen für Unfälle besser rekonstruieren. Zur weiteren Ausrüstung soll eine technische Vorrichtung zur automatischen Identifizierung gehören. Die Hafenbehörden bekommen die Handhabe, das Auslaufen von Schiffen bei Sturm ab Windstärke zehn zu verbieten, um Untergänge zu vermeiden. Das werden wir dann im SCIA auch einführen.

Darüber hinaus will man die Firmen in Europa, die mindestens 150.000 Tonnen Rohöl importieren, zur Finanzierung eines Entschädigungsfonds für Öltankerkatastrophen heranziehen. Dieser Fonds soll

mit bis zu einer Milliarde EURO ausgestattet werden.

So die Pläne der EU. Wir werden sehen, ob daraus auch Realität wird.

Von dem Zwang zum Bau von Tankern mit doppelten Bordwänden oder von einer Anlage, die Maschinenabgase in die leeren Öltanks pumpt und somit das hochexplosive Öl-Luft-Gemisch entschärft, war nichts zu lesen, obwohl beide Dinge schon seit über zwanzig Jahren gefordert werden.

Die nächste Schiffskatastrophe kommt nicht bestimmt, sondern sie ist schon da. Genau vor der spanischen Küste treibt ein riesiger Ölteppich, nach dem der Tanker "PRESTIGE", über dreißig Jahre alt und vielen Mängeln behaftet, auseinandergebrochen und gesunken ist.

Wir werden jetzt wieder wie beim letzten Mal, viele Vorschläge zur Verbesserung der Sicherheit auf See hören.

Adressenänderung

Wir bitten noch einmal dringend darum, bei Änderungen der Anschrift, der E-Mail-Adresse oder der Telefonnummer den Schriftführer zu informieren. Der SCIA übernimmt in keinem Falle die Haftung oder Verantwortung dafür, dass wichtige Informationen oder Terminsachen wegen falscher Anschriften nicht zugestellt werden können. Für den SCIA gilt eine Postsache als zugestellt, wenn sie abgeschickt worden ist. Die Verantwortung dafür, dass dem Verein die aktuelle Anschrift vorliegt, trägt ausschließlich das Mitglied.

Noch eine dringende Bitte:

Wenn Sie inzwischen eine E-Mail-Adresse bekommen haben, teilen Sie diese doch dem Schriftführer mit. Sie helfen hierdurch, Zeit und Kosten zu sparen.

WILLKOMMEN IM CLUB

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder



Von links nach rechts:
Frau Schmoldt ist schon viele Jahre mit ihrem Mann zusammen bei uns, hat sich aber jetzt entschlossen, selbst Mitglied zu werden.

Auch Frau Skrobol wurde Mitglied; ihr Man segelt zusammen mit Sohn einen Hobi Cat 18.
Dr. Wolfgang Böhm wohnt in Buchloe und ist Diplom Mathematiker. Er segelt einen Hobie FX-One

und wechselt jetzt vom Forggensee zu uns. Seine Tochter Nadine ist 10 Jahre alt und verstärkt unsere Opti-Gruppe.

Aus dem Vorstand Clubhaus-Sanierung

Gesprächsthema im Vorstand war und ist die anstehende Sanierung des Clubhauses. Derzeit werden verschiedene Kostenvorschläge für eine Sanierung des Daches eingeholt, um überhaupt einmal den Umfang der Kosten abschätzen zu können. Wenn dieser Überblick vorliegt, werden wir daran gehen, ein Gesamtkonzept für die Haussanierung zu erstellen. Wenn jemand an der Erarbeitung eines solchen Konzeptes mitarbeiten möchte, wird er gebeten, sich beim Vorstand zu melden.

Der SCIA ist gefragt!

Wir hatten in diesem Jahr weit über 50 Anfragen von neuen Bewerbern. Einen Teil davon haben wir als neue Mitglieder aufgenommen (RAUM hat darüber jeweils berichtet), einem anderen Teil dagegen mussten wir eine Absage schicken, denn unsere Liegeplätze sind bis auf 2 oder 3 Plätze belegt. Trotz der Absagen ist es nicht geplant, die Anzahl der Liegeplätze zu erhöhen. Wir wollen es bei den rund 85 Plätzen belassen, weil wir Rückzugsflächen und Platz für unsere Mitglieder, für Veranstaltungen und für Regatten brauchen und behalten wollen. Klaus

Wiedemann wird während des Winters den Belegungsplan überarbeiten und neu einteilen. Wir werden ihn dann zum Saisonstart 2003 veröffentlichen. Wenn wir die Anzahl der Bewerbungen mit den Zahlen früherer Jahre vergleichen, dann ist diese ausgesprochen erfreulich. Hauptsächlich dazu beigetragen hat zweifelsfrei unser Internetauftritt. Werner Bauer hat die Anzahl der Besuche auf unserer Website ausgewertet. Es ist schon beeindruckend, wenn man sieht, dass es im Sommer Monate gibt, an denen sich knapp Tausend Besucher auf unsere Seite klicken.

Ende der Baumaßnahmen

Da die Bautätigkeit neben unserem Gelände ihrem Ende zugeht, werden die Wiederherstellungsmaßnahmen am Gelände und dem Zufahrtsweg während des Winters festgelegt und vor dem Saisonstart 2003 durchgeführt. Reparaturmaßnahmen werden auch am Holztor zum großen Gelände notwendig sein.

Der nächste Clubabend

Wir werden am 13. Dezember 2002 um 19.00 Uhr einen Clubabend veranstalten und laden hiermit ganz herzlich dazu ein. An diesem Abend wollen wir gemütlich

zusammensitzen und u.a. darüber reden, wie wir den Jahresabschluss bzw. den Jahresanfang gestalten wollen. Wir haben im Verein ein völlig unterschiedliches Meinungsbild darüber, ob wir eine Weihnachtsfeier herkömmlicher Art, einen Jahresabschlussabend ohne weihnachtliches Beiwerk oder eine Jahresanfangsveranstaltung zum Saisonauftakt veranstalten sollen. Dazu möchte der Vorstand die Meinungen der Mitglieder einholen und an diesem Clubabend darüber diskutieren.

DIE NÄCHSTEN TERMINE

Jahreshauptversammlung:

14. 03. 2003

Arbeitseinsatz und Stegaufbau:

29. 03. 2003

Regattatermine 2003:

05./06. April

Inninger Teller

19. Juli

Ernst-Hans-Mittelstrecke

06./07. September

Optifant

20./21. September

Wies'n Regatta